Wirtschaft für Integration und Raiffeisen-Privatkundenbank am Brunnenmarkt sammeln 1.550 Euro für Wiener Volksbildungsfonds

Utl.: Charity-Punsch mit Hundstorfer, Yilmaz, Prokop & Rieder

Wien, 22.12.2014 – "Bildung ist der Schlüssel für gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Erfolg, schafft Chancengleichheit und trägt zu einem guten Miteinander bei!", sind Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute des Vereins Wirtschaft für Integration überzeugt. Um Menschen in schwierigen Situationen bei ihrer Aus- und Weiterbildung zu unterstützen, veranstaltete der Verein Wirtschaft für Integration daher gemeinsam mit der Raiffeisen-Privatkundenbank am Brunnenmarkt vergangenen Freitag einen Charity-Punsch am Yppenplatz zu Gunsten des Wiener Volksbildungsfonds.

Zu den prominenten Gästen des Abends zählten u.a. Bundesminister Rudolf Hundstorfer, Nationalratsabgeordnete Nurten Yilmaz, der Ottakringer Bezirksvorsteher Franz Prokop sowie der VHS Wien-Geschäftsführer Mario Rieder. Insgesamt spendeten die BesucherInnen 1.550 Euro für den guten Zweck. "Wir danken allen SpenderInnen und freuen uns, dass wir damit rund 15 Menschen Zugang zu den Bildungsangeboten der Volkshochschulen bieten können", so Kraft-Kinz und Rahimi weiter.



Foto: v.l.n.r. vorne: Ilkim Erdost (Direktorin VHS Ottakring), Fulya Mandl (Filialleiterin Raiffeisen-Privatkundenbank am Brunnenmarkt), Nurten Yilmaz (Nationalratsabgeordnete), Mario Rieder (Geschäftsführer VHS Wien), Ali Rahimi (stv. Obmann Wirtschaft für Integration); hinten: Georg Kraft-Kinz (Obmann Wirtschaft für Integration), Meri Disoski (Geschäftsführerin Wirtschaft für Integration), Rudolf Hundstorfer (Bundesminister) und Hans Staud (Eigentümer und Geschäftsführer Staud's). Copyright: VWFI/Magdalena Possert (Bild in Druckqualität auf Anfrage)

Zwtl.: Erdost: "Durch Bildung Zukunftschancen schaffen"

"Wir freuen uns sehr über die Unterstützung und bedanken uns herzlichst für die Spenden für den Wiener Volksbildungsfonds. Dieser hilft dort, wo andere Förderungssysteme nicht greifen und unterstützt Menschen dabei, sich durch Bildung eine Zukunft aufzubauen. So können beispielsweise auch AsylwerberInnen an unseren Deutschkursen teilnehmen", so Ilkim Erdost, Direktorin der VHS Ottakring.

Zwtl.: Auch hpc DUAL, Staud's und DJane CounTessa unterstützen Volksbildungsfonds

Bereits vor zwei Wochen veranstaltete Josef Schneider, CEO von hpc DUAL und Mitglied im Verein Wirtschaft für Integration, einen Charity-Punsch, dessen Reinerlös ebenfalls dem Volksbildungsfonds zu Gute kommt. "Für unseren neuen Firmensitz haben wir den aufstrebenden Bezirk Ottakring gewählt. Wir freuen uns sehr, dass wir einen kleinen Teil dazu beitragen können, Menschen mit Migrationshintergrund in unserem Bezirk zu unterstützen, zumal wir auch in unserem Unternehmen Mitarbeiter aus verschiedensten Nationen beschäftigen", so Schneider.

Weitere UnterstützerInnen sind Hans Staud, der die Zutaten für den Punsch zur Verfügung stellte, sowie DJane CounTessa vom DJane-Kollektiv Brunnhilde der Brunnenpassage der Caritas Wien, die für die musikalische Untermalung sorgte.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi





gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits fünfmal den mehrsprachigen Redewettbewerb "SAG'S MULTI!". Das Leitmotiv lautet "fordern und fördern" (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.^a Maria Mayrhofer Pressesprecherin **Verein Wirtschaft für Integration** Brunnengasse 72/10 1160 Wien +43 1 94 44 846 -12 +43 676 920 04 16 m.mayrhofer@vwfi.at www.vwfi.at

